Gemeinde Nußdorf a. Inn

Landkreis Rosenheim

Gemeinde Nußdorf a. Inn · Brannenburger Str. 10 · 83131 Nußdorf a. Inn

Telefon:
(0 80 34) 90 79-0
Durchwahl:
(0 80 34) 90 79
Telefax:
(0 80 34) 90 79 18

Betreff: Anzeige der Herstellung od. Änderung einer Verbrauchsleitung (Installationsmeldung) nur in Verbindung mit Lageplan M = 1:1000 (Neubau)

Bauherr: _____ Im Anwesen: _____

Straße, Hs-Nr.: _____ Straße, Hs-Nr.: _____

PLZ, Ort: _____ PLZ, Ort: _____

Angaben zur Trinkwasseranlage:

☐ Altbau
☐ Neubau
☐ Erweiterung
☐ Änderung

☐ Wohngebäude-Anzahl der WE
☐ Gewerbe
☐ Sonstiges
☐ _____

☐ Regenwasseranlage
☐ Eigenwasseranlage
☐ Hausanschluß vorhanden
☐ Hausanschluß nicht vorhanden

Übergabedruck des WVU am Zähler: _____ Rohrmaterial: _____

Angaben zu Sicherheitseinrichtungen:

☐ Einzelabsicherung ☐ Sammelabsicherung **(Rohbauabnahme erforderlich!)**

Die Wasserzähleranlage ist Eigentum des WVU und muß für Ablesungen und anfallende Arbeiten (Zählerwechslung) zugänglich sein.

Besondere Entnahmestelle / Apparat	Klasseneinteilung	Sicherungseinrichtung

Die Ausführung und der Betrieb der Trinkwasseranlage erfolgt nach DVGW-TRWI – DIN 1988, dem DVGW-Regelwerk und weiteren anerkannten Regeln der Technik, den Herstellerangaben, der AVB Wasser V, bzw. der jeweils gültigen Wasserabgabesatzung, dem Installateurvertrag und unter Beachtung der zusätzlichen Auflagen des zuständigen WVU's. Verwendete Materialien und Geräte sind mit dem DIN-, DIN-DVGW, CE, bzw. DVGW-Zeichen und ggf. Registriernummer gekennzeichnet. Das WVU übernimmt keinerlei Haftung für die erstellte Anlage. Die im Zusammenhang mit dem Vertragsverhältnis anfallenden Daten können vom WVU zum Zwecke der Datenverarbeitung gespeichert werden.

Ausführungsvermerk des Wasserversorgungsunternehmens (WVU)

WZ-Größe

_____ Eingang am: _____

Ort des Wasserzählers

☐ Keller
☐ Schacht
☐ _____

Hausanschlußleitung DN: _____

☐ Feuerlöschanlage
☐ naß
☐ trocken

Bemerkungen des WVU:

_____

_____

_____

Vom Vertragsinstallateur auszufüllen

Es soll angeschlossen werden:

Anzahl	Art der Trinkwasser-Entnahmestelle	DN	V_R l/s	$\sum V_R$ l/s	Bemerkung
	Auslaufventile				
	ohne Luftsprudler	DN 15	0.30		
	ohne Luftsprudler	DN 20	0.50		
	ohne Luftsprudler	DN 25	1.00		
	mit Luftsprudler	DN 15	0.15		
	mit Luftsprudler	DN 20	0.15		
	Brauseköpfe für Reinigungsbrausen	DN 15	0.20		
	Druckspüler DIN 3265 Teil 1	DN 15	0.70		
	Druckspüler DIN 3265 Teil 1	DN 20	1.00		
	Druckspüler DIN 3265 Teil 1	DN 25	1.00		
	Druckspüler für Urinalbecken	DN 15	0.30		
	Haushaltsgeschirrspülmaschine	DN 15	0.15		
	Haushaltswaschmaschine	DN 15	0.25		
	Mischbatterie für				
	Brausewannen	DN 15	0.30		
	Badewannen	DN 15	0.30		
	Küchenspülen	DN 15	0.14		
	Waschtische	DN 15	0.14		
	Sitzwaschbecken	DN 15	0.14		
	Mischbatterie	DN 20	0.80		
	Spülkasten nach DIN 19542	DN 15	0.13		
	Elektro-Kochwassergerät	DN 15	0.10		
	Dauerverbraucher (Entnahme über 15 Min.)				
	Kühlwasser				

Sonstiges:

Spitzendurchfluß VS = _____ l/s

Summendurchfluß $\sum V_R$ = _____ l/s

Feuerlöschanlage*							Druckerhöhungsanlage**			
				Sprinkleranlage						
Anzahl		UH/ÜH l/s	WH l/s	Nachfluß-menge l/s	Vorrats-behälter m³ Inhalt	Pumpen-leistung l/s	Anschl. DN	max. Leistung aller gleichzeitig betriebenen Pumpen l/s	Vor-behälter offen-geschl. Inhalt (Liter)	Druck-vorrats-behälter Inhalt Liter
	Neuanlage									
	Erweiterung									
	Stillegung									

Geförderte Löschwassermenge: UH/ÜH = 16.67 l/s; WH = 1.67 l/s (falls nicht anders in der Brandschutzverordnung bestimmt)

Max. Löschwasserbedarf unter Berücksichtigung der Gleichzeitigkeit _____ l/s.

* Anlagen: Brandschutzauflage der Branddirektion, zuständiger Lageplan des Grundstückes 1:1000, Pläne 1:100 über die Lage des Hausanschlusses, der Wasserzähleranlage, Art, Zahl und Leitungsführung der Feuerlöscheinrichtungen.
Für Sprinkleranlage genügt Leitung bis zum Vorbehälter.

** Für Druckerhöhungsanlagen Pläne und Funktionsbeschreibung der Hersteller.

max. Gesamtbedarf _____ l/s

Antragsteller (Vertragsinstallateur):

Name _____

Straße _____

Wohnort _____ Firmenstempel/Tel.: _____

Datum _____ Unterschrift: _____

Datum der Freigabe _____

Unterschrift, Stempel des WVU

_____